

Gemeinde Münsingen
Neue Bahnhofstrasse 4
3110 Münsingen
031 724 51 11
www.muensingen.ch

Rückfragen Lilian Baumgartner
Telefon 031 724 51 28
E-Mail lilian.baumgartner@muensingen.ch
Datum 04.12.2025

Geht an:

- Medien
- Parlament / Gemeinderat Münsingen
- Politische Kommissionen
- Parteipräsidien
- Personal Gemeinde Münsingen
- Vorstand Verein FMG Aaretal
- Mitglieder der Projektorganisation
- Spital Netz Bern Immobilien AG
- Motionäre der Motion (Nr. 236-2023)
- Gemeinden der Region

Medienmitteilung Gemeinderat vom 4. Dezember 2025

Gemeinde Münsingen will Gesundheitsnetz mit engagierten Partnern vorantreiben

Die Gemeinde Münsingen hat eine umfassende Studie zur Nutzung des ehemaligen Spitals abgeschlossen. Die Analyse bestätigt, dass Bedarf für medizinische Leistungen besteht und sich das Areal für ein regionales Gesundheitszentrum eignet. Das Vorhaben will die Gemeinde nun mit Finanz- und Entwicklungspartnern vorantreiben. Es braucht Fachwissen und finanzielle Mittel.

Das im Oktober 2024 lancierte Projekt eines integrierten Gesundheitsnetzes soll die medizinische Grundversorgung im Aare-, Gürbe- und Emmental langfristig sichern (vgl. Medienmitteilungen vom [18. Oktober 2024](#) und [28. Februar 2025](#)). Geplant ist ein Gesundheitszentrum am Standort des ehemaligen Spitals Münsingen, das sich zu einem integrierten Gesundheitsnetz mit zentralen und dezentralen Leistungen entwickelt. Das Konzept sieht ein Ärztezentrum, ein Walk-In, ein ambulantes Operationszentrum und Angebote in den Bereichen Prävention, Rehabilitation und Langzeitpflege vor. Die Gemeinde Münsingen übernahm die aktive Rolle der Projektträgerin. In den letzten Monaten vertiefte sie die Abklärungen zur medizinischen Grundversorgung der Region und beschäftigte sich intensiv mit dem Areal und den Bauten des ehemaligen Spitals. Die Studie bestätigt das Potenzial und die grobe Machbarkeit des Vorhabens. «Wir sind motiviert, das Projekt mit weiteren Partnern voranzutreiben», sagt Beat Moser, Gemeindepräsident von Münsingen.

Studie zeigt: Das Gesundheitszentrum ist umsetzbar

Die Analyse ergab, dass eine wirtschaftlich tragfähige und ganzheitliche Lösung möglich ist, wenn die Flächen optimal mit einem vielfältigen medizinischen Angebot belegt werden und weitere Bedingungen (z.B. Höhe der Mieterträge, nötige Investitionen und zukünftige Betriebskosten) eingehalten werden können. Dazu braucht es das Engagement von Leistungserbringenden wie bestehenden Zentren, Ärztinnen, Therapeuten sowie medizinischem und nicht-medizinischem Personal. Mehrere Einzelpersonen, Praxen, Gesundheitsinstitutionen teilten ihr Interesse mit. Noch bestehen keine verbindlichen Zusagen. Planungssicherheit ist gefragt.

Weiterentwicklung mit Finanz- und Entwicklungspartnern

«Entscheidend für eine erfolgreiche Umsetzung des Projekts ist der Erwerb des Areals und der Gebäude», sagt Projektleiter Jürg Marti. Die Gemeinde Münsingen will sich an einem Kauf beteiligen, wenn die Finanzierung für die Entwicklung des Gesundheitszentrums gesichert ist. Sie konnte mit der Eigentümerin, der Spital Netz Bern Immobilien AG, bereits konstruktive und lösungsorientierte Ge-

sprache führen. Gefragt sind zunächst Partner, die in den Aufbau des Gesundheitszentrums und insbesondere in den Kauf und die Entwicklung des Areals investieren. Sie übernehmen eine verantwortungsvolle Rolle und bringen ihr Fachwissen zur Gesundheitsversorgung und/oder finanzielle Mittel ein. Auch hier laufen erste Gespräche. Mit den Partnern will die Gemeinde Münsingen die Transaktion so rasch wie möglich zum Abschluss bringen. Dabei bleibt sie im Austausch mit der Gesundheitsdirektion des Kantons Bern und der Spital Netz Bern Immobilien AG. Danach sollen Leistungspartner gewonnen werden.

Kontaktpersonen: Beat Moser, Gemeindepräsident Münsingen
079 763 93 33 / beat.moser@muensingen.ch

Jürg Marti, beauftragter Projektleiter, MMC Partners GmbH
078 764 32 24 / juerg.marti@mmcpartners.ch

Beilage: Der Schlussbericht der 1. Projektphase wird auf Anfrage zugestellt.